

**Bekanntmachung der öffentlichen Ausschreibung gemäß § 12 Abs. 1 Nr. 2 VOB/A
Kreisstraße NVP 1 - Durchlass in Dierhagen
Vergabenummer: VOB 83-17ö**

- a) Auftraggeber: Landkreis Vorpommern-Rügen, Der Landrat, Carl-Heydemann-Ring 67,
18437 Stralsund, Ansprechpartner: Frau Freiboth-Kühn
Tel.: (+49)3831-357 2962
E-Mail: Martina.Freiboth-Kuehn@lk-vr.de
- b) Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: keine elektronische Vergabe.
- d) Art des Auftrages: Bauvertrag nach VOB
- e) Ort der Ausführung: Landkreis Vorpommern, Dierhagen/Darß, Kreisstraße NVP 1
- f) Art und Umfang der Leistungen:
Abbruch Asphaltaufbau 240 m²
Rückbau Durchlass DN 800 Länge 30m
Abbruch Stirnwände Stahlbeton ca.5m³
Bodenab- und auftrag 750m³
Bauzeitliche Gehwegführung über Fangedamm
bauzeitliche Grabenverrohrung DN400, Länge 45m mit 2 Fangedämmen
bauzeitliche Grundwasserabsenkung
Neues Durchlassbauwerk Stahlbeton 1,50m x 1,25m, Länge 21m
Stahlgeländer baulich anpassen 18m
Bauzeitliche Sicherung Telekom, Edis, Hansegas, Beleuchtung
Neue Asphaltbefestigung 270m²
Markierungsarbeiten
- g) entfällt
- h) nein
- i) Ausführungsfristen: 04.12.2017 bis 18.5.2018
- j) Nebenangebote sind zugelassen. Änderungsvorschläge und Nebenangebote sind nur mit Abgabe des Hauptangebotes zugelassen.
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:

Mecklenburgisches Ingenieurbüro für Verkehrsbau GmbH Schwerin, ZN
Stralsund, 18439 Stralsund, Frankendamm 45, Telefon 0 38 31 / 66 69-0,
Fax 0 38 31 / 66 69 22.
Versand der Unterlagen ab 25.10.2017
- l) Ggf. Höhe und Einzelheiten der Zahlung der Entschädigung für die Übersendung dieser Unterlagen:

Die Kosten der Verdingungsunterlagen betragen 50,-€. Der Anforderung ist ein Verrechnungsscheck bzw. der Einzahlungsbeleg beizufügen.
Mecklenburgisches Ingenieurbüro für Verkehrsbau GmbH Schwerin,
Deutsche Bank AG, BIC-Code: DEUT DE BRXXX

IBAN: DE74130700000300534500,

Verwendungszweck: „Durchlass Dierhagen“.

Ohne Vorlage erfolgt kein Versand der Unterlagen. Bei Nichterteilung des Auftrages erfolgt keine Erstattung. Um Rückgabe der Disketten bzw. CD (DA 84) mit dem Angebot wird gebeten.

- m) entfällt
- n) Ablauf der Frist für die Einreichung der Angebote: 15.11.2017, 10:00 Uhr
- o) Angebote sind zu richten an: Landkreis Vorpommern-Rügen, Vergabestelle, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund.
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q) Datum, Uhrzeit und Ort der Eröffnung der Angebote: 15.11.2017, 10:00 Uhr, Landkreis Vorpommern-Rügen, Vergabestelle, Raum 244, Carl-Heydemann-Ring 67, 18437 Stralsund. Bei der Öffnung der Angebote dürfen anwesend sein: Bieter und ihre schriftlich Bevollmächtigten.
- r) Geforderte Sicherheiten: 5 % der Auftragssumme einschließlich der Nachträge Vertragserfüllungsbürgschaft; 3 % der Auftragssumme einschließlich der Nachträge Bürgschaft für Mängelansprüche.
- s) Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B § 16 und Verdingungsunterlagen.
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers:

Von den Bietern sind zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Nachweise vorzulegen:

- Eignungsnachweise nach VOB/A, § 6a, Abs. (2), 1. - 4.
- Freistellungsbescheinigung des Finanzamtes

Die Pflicht zur Vorlage von Eignungsnachweisen gilt auch für Nachunternehmer.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Der Auftraggeber akzeptiert anstelle der zu erbringenden Einzelnachweise die Vorlage der gültigen Bescheinigung der Eintragung in das Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für MV der ABST-MV bzw. anderer Präqualifizierungsstellen. Präqualifizierte Unternehmen haben die Möglichkeit, anstelle der Nachweise die Nummer im Formblatt 213 (Angebotsschreiben) anzugeben, unter der sie in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauvorhaben eingetragen sind.

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 14.12.2017
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Fach-/Rechtsaufsicht: Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Abt. II 3, Referat II/340, Alexandrinenstraße 1, 19055 Schwerin, Tel. 0385 588 2340, Fax: 0385 588 2340